

TECHNISCHES MERKBLATT 2100

NATUR-HOLZÖL, INNEN MIT UV-SCHUTZ

Werkstoffart:

Transparente Grundierung und Tiefenimprägnierung für strapazierte Flächen innen.

Verwendungszweck:

Universell einsetzbar, zur Oberflächenbehandlung aller saugfähiger Untergründe innen (Holz, Kork und offenporiger Stein). Vor allem für Holzoberflächen von Möbeln, Türen, Verkleidungen, Spielzeug, Tischoberflächen und Arbeitsplatten. Für Fußböden bedingt geeignet, hierfür Hartharzöl 2150 einsetzen.

Technische Eigenschaften:

Zeichnet sich aus durch eine langlebige Oberfläche mit guter Fülle, vergilbungsarm. Leicht reparierbar durch einfaches Überstreichen. Hat eine kurze Trockenzeit mit guter Elastizität bei optimaler Härte. Offenporige Imprägnierung, dringt sehr tief ein, bleibt dampfdurchlässig. Gerbsäurehaltige Hölzer, z.B. Eiche, Kastanie, mit 5%iger Ammoniak-Lösung neutralisieren und gründlich mit Wasser nachspülen.

Biologisch-ökologische Eigenschaften:

Reines Naturprodukt aus rein pflanzlichen, reproduzierbaren Rohstoffen. Biologische Unterstützung der natürlichen Widerstandsfähigkeit des Holzes durch holzverwandte Inhaltsstoffe, dampfdurchlässig. Ohne Abgabe von giftigen oder schädlichen Dämpfen, ohne Zusatz von Kunstharzen, chlorierten Kohlenwasserstoffen oder anderen nicht abbaubaren Umweltgiften, keine schädliche Gasabspaltung aus dem durchgetrockneten Anstrich, der auch im unmittelbaren Kontakt mit Organismen unbedenklich ist. Keine wesentliche elektrostatische Aufladung. Ohne erkennbare Langzeitrisiken für die Umwelt bei der Rohstoffgewinnung, Herstellung, Verarbeitung und Abbau.

Zusammensetzung:

Dieses Öl ist eine Kombination von Verkochungen des Leinöls, chinesisches Holzöls (Tungöl) und Rizinusöls in einem Lösungsmittelgemisch aus hochwertigem Orangenschalenterpentin aus Brasilien und Isoaliphaten, Bentoneerde als Mattierung und Calcium+Kobalt-Zirkonium-Oktoat als Trockenstoff, sowie einem physikalischen UV-Blocker (ultrafeines Titandioxyd) als Schutz gegen das Nachdunkeln des Holzes.

Farbton:

Transparent, hellgrau durch UV-Blocker, Helle Untergründe trocknen etwas dunkler auf.

Verdünnungsmittel:

Ist verarbeitungsfähig eingestellt.

Verarbeitung:

Streichen, Spritzen, Tauchen, Fluten. Verarbeitungstemperatur über 12°C.

Verbrauch:

ca. 40-60 ml/m² pro Anstrich bei normal saugenden Untergründen. Genaue Werte am Objekt ermitteln!

Trockenzeit bei normalem Klima (Raumtemperatur 23°C, 50% rel.Luftfeuchte):

Staubtrocken nach ca. 4 Stunden. Zur Weiterbehandlung mit Sehestedter-Wachspräparaten geeignet nach ca. 8-12 Stunden. Für gute Durchlüftung ist zu sorgen!

Reinigen der Werkzeuge:

Mit Verdünnung

Dichte:

ca. 0.85 g/cm³

Viskosität:

ca. 15 sec. DIN-Becher 4mm bei 20°C

Gefahrenklasse:

entzündlich VdF A III

Lagerung:

Gut verschlossen, kühl und trocken lagern. Lagerstabilität ca. 2 Jahre.

Hinweise und Sicherheitsvorschläge:

Wir empfehlen Restmengen in kleine Gefäßen mit geringen Luftüberstand zu füllen oder die Ölfläche mit einer Folie sorgfältig abzudecken, um das Material zweckmäßig vor Oxidation zu schützen. Produkt ist brennbar. Bei der Verarbeitung Zündquellen fernhalten und gut durchlüften! Mit 2100 getränkte Lappen in Wasser tränken, trocknen lassen und entsorgen. Hausmüll. (Selbstentzündungsgefahr wegen Gehalt an trocknenden ölen!). Die gewerbeaufsichtlichen Sicherheitsbestimmungen schreiben vor, bei Einsatz von Spritzgeräten einen zugelassenen Atemschutz zu tragen. Auch natürliche Anstrichmittel für Kinder unerreichbar aufbewahren. Reste nicht einfach ins Erdreich oder Abwasser geben. Entzündlich VbF A III.

Gebinde:

0,75L - 2,50 L - 5,0 L - 10,0 L

Verarbeitungshinweise zu Sehestedter Produkt 2100

A. Untergrund unbehandelt:

Untergrund muß trocken (Holzfeuchte max. 12-15 %) fest, saugfähig, sauber und staub- und fettfrei sein. Bei harzreichen Hölzer (z.B. Fichte, Tanne Abachi, Teak, Meranti) muß das Harz vorher sorgfältig mit Alkoholischer Verdünnung ausgewaschen werden. Ggf. auslaugen.

B. Anstrichaufbau:

1. Das Holzöl satt mit gutem Pinsel streichen, ein Abnehmen der Überstände, wie bei anderen vergleichbaren Produkte ist nicht nötig. Nach einer Trockenzeit von ca. 16-24 Stunden je nach Saugfähigkeit des Untergrundes weitere Schicht aufbringen. Danach ist eine Weiterbehandlung mit Sehestedter Wachsen möglich. Vor einer Weiterbehandlung mit einem anderen Sehestedter-Produkt muß sichergestellt sein, daß der grundierte Untergrund gut getrocknet und nicht mehr saugfähig ist, um eine Verarmung der nachfolgenden Filme zu vermeiden.

Im **Nassbereich** sollte als Grundierung *Sehestedter* Bläueschutz-Grundieröl einmal gestrichen werden. Der Wirkstoff hierin ist ein Borax-Ester in Halböl.

C. Renovierungsanstrich:

Vorbereitung: Porenschließende Altanstriche (Lackfarben, Dickschichtsysteme usw.) müssen durch Abschleifen, Abbeizen oder -brennen rückstandslos entfernt werden; der Untergrund muß wieder fest, saugfähig, sauber und staubfrei sein. Offenporige Altanstriche säubern, ggf. anschleifen, auf Saug- und Auftragsfähigkeit prüfen. Anstrichaufbau: Wie unter A, ggf. verringerte Saugfähigkeit beachten,

Alle Angaben dieses Technischen Merkblattes sind Ergebnis langjähriger Forschung und Erprobung. Bei Unklarheiten bitte Probeanstrich durchführen! Sie dienen der Information und Beratung des Anwenders. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Im Zweifelsfalle bitte Rückfrage bei den Sehestedter Naturfarben.

Stand: 31. Oktober 2000

Sehestedter Naturfarben

Inh.: Adolf Riedl

Alter Fährberg 7, D 24814 Sehestedt

◆ 04357-1049 ▲ FAX: 04357-750

Email: info@chito.com - Internet: www.chito.com